



ALLIANCE FOR
WATER STEWARDSHIP



The Healthy Hydration Company™

Nestlé Waters baut Zusammenarbeit mit Alliance for Water Stewardship-Initiative aus Zertifizierung von 20 Werken bis 2020 geplant

Nestlé Waters hat heute bekannt gegeben, dass das Unternehmen die Zusammenarbeit mit der Alliance for Water Stewardship-Initiative (AWS) ausbauen und 20 internationale Standorte bis 2020 nach diesem Standard zertifizieren lassen wird.

Vier seiner Werke hat Nestlé Waters bisher zertifizieren lassen: Eines in Sheikhpura, Pakistan, und drei in Kalifornien, USA (Ontario, Sacramento und Livermore). Weitere Produktionsstätten in Afrika, Asien, Kanada, Europa, Lateinamerika und den USA sollen bis 2020 zertifiziert werden.

Dies ist ein wichtiger Schritt im Rahmen von Nestlé Waters' Verpflichtung für einen verantwortungsbewussten und gemeinschaftlichen Umgang mit Wasser (Water Stewardship). Durch die Zertifizierung sollen gemeinsame Herausforderungen in den Wassereinzugsgebieten gezielt angegangen und die Nachhaltigkeit von Wasserressourcen gesichert werden.

Adrian Sym, CEO von AWS: „Das strategische Bekenntnis von Nestlé Waters zur Umsetzung des AWS-Standards ist beispielhaft, es zeigt die Bedeutung der gemeinschaftlichen Verantwortung und den wirtschaftlichen Mehrwert eines verantwortungsvollen Umgangs mit Wasser. Über unsere weltweite Mitgliederbasis werden wir auch andere wichtige Unternehmen dazu aufrufen und sie dabei unterstützen, dem Beispiel von Nestlé Waters zu folgen und durch die Umsetzung des AWS-Standards einen substantiellen und unabhängig überprüfbaren Beitrag zu unseren gemeinsamen Herausforderungen in Bezug auf Wasser zu leisten.“

Maurizio Patarnello, CEO von Nestlé Waters: „Die Zusammenarbeit mit AWS ist für uns ein wichtiger Schritt, noch enger mit den lokalen Gemeinschaften im Umfeld unserer Standorte zusammenzuarbeiten und die Nachhaltigkeit von lokalen Wasservorkommen zu sichern. Indem wir den AWS-Standard auf breiter Basis umsetzen, wollen wir den Weg für eine gemeinsame Verantwortung für Wasser ebnen und zeigen, dass eine effektive Zusammenarbeit für die Zukunft des Wassers möglich ist.“

Die AWS wurde 2014 von führenden Industrieunternehmen, staatlichen Einrichtungen, wissenschaftlichen Institutionen und renommierten Umweltschutzorganisationen wie „The Nature Conservancy“ und „World Wildlife Fund“ ins Leben gerufen. Er ist der weltweit erste internationale Standard für Wasser Stewardship, der den verantwortungsvollen Umgang mit Wasser anhand sozialer, umweltbezogener und ökonomischer Kriterien misst.

[Der strenge Prozess bis hin zur AWS-Zertifizierung](#) untermauert das kontinuierliche Engagement von Nestlé Waters für einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser. Die Fortschritte der zertifizierten Werke im Hinblick auf die 30 Hauptkriterien des AWS-Standards werden von unabhängigen Zertifizierungsinstitutionen überprüft.

Nestlé Waters engagiert sich bereits seit 25 Jahren für langfristige und gemeinschaftliche Lösungen, sowohl auf Ebene der Werke als auch in den Wassereinzugsgebieten, um die Quantität und Qualität der lokalen Wasserressourcen zu erhalten. Initiativen wie [Agrivair](#), eingeführt in Vittel (Frankreich) im Jahr 1992 oder Eco-Broye in Henniez (Schweiz) werden immer wieder als inspirierende Vorbilder für effektive kollaborative Lösungen in diesem Zusammenhang genannt.

Über Nestlé Waters: "The Healthy Hydration Company", gegründet im Jahr 1992, ist die Wassersparte der Nestlé Gruppe und der weltweit führende Hersteller von Mineralwasser. Das Unternehmen hat Standorte in 34 Ländern mit insgesamt 95 Produktionsstätten und mehr als 33.700 Mitarbeitern. Nestlé Waters bietet ein breites Portfolio von 49 Marken, darunter Nestlé Pure Life, Perrier und San Pellegrino.

Über Alliance for Water Stewardship: AWS ist eine globale Initiative, die sich aus Unternehmen, NGOs, Regierungseinrichtungen und Nachhaltigkeitsakteuren zusammensetzt. Sie sind die Hüter des International Water Stewardship Standard ("AWS-Standard"), eines weltweit gültigen Rahmens für große Wassernutzer, um ihren Wasserverbrauch und ihre Auswirkungen zu verstehen und gemeinsam und transparent für ein nachhaltiges Wassermanagement im jeweiligen Einzugsgebiet zu arbeiten. Die Mitgliedschaft bei AWS verbindet und motiviert Organisationen, die sich hinter der AWS Mission zusammengeschlossen haben: einer verantwortungsvollen Nutzung von Wasser, die sozial und ökonomisch nutzbringend und ökologisch nachhaltig ist.

Pressekontakte

Nestlé Waters:

Valérie Berrebi, Valerie.berrebi@waters.nestle.com

AWS:

North America: Matt Howard, Tel: +1.414.988.8749, email: matt@a4ws.org

Global: Scott McCready, Tel: +44 7790 592009, email: scott@a4ws.org